

Mit 6.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, wovon nicht nur die rund 34.300 Studierenden profitieren.

In der Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften der Technischen Universität Dortmund ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die

Universitätsprofessur (W2) „Musiktheorie“

zu besetzen. Die Universitätsprofessur soll das Fach „Musiktheorie“ in Forschung und Lehre vertreten.

Gesucht wird eine herausragende Persönlichkeit, die auf dem Gebiet Musiktheorie durch einschlägige, auch internationale Publikationen in anerkannten Organen, darunter solche mit Peer Review, wissenschaftlich hervorragend ausgewiesen ist. Erwünscht ist zudem eine Befähigung zu eigener künstlerischer Arbeit (Komposition / Arrangement) und / oder kompositionspädagogische Erfahrungen.

Bewerberinnen und Bewerber sind bereit, sich innerhalb und außerhalb der TU Dortmund an Forschungsverbänden und -kooperationen zu beteiligen.

Erfahrungen bei der Beantragung von Drittmitteln sind wünschenswert.

Eine angemessene Beteiligung an der Lehre in den Studiengängen der Fakultät wird vorausgesetzt. Bewerberinnen und Bewerber sollen den Bereich Musiktheorie in seiner ganzen Breite in den Studiengängen des Lehramts Musik, des Musikjournalismus und des Masters Kulturanalyse und Kulturvermittlung vertreten.

Bewerberinnen und Bewerber verfügen über die erforderliche Sozial- und Führungskompetenz und sind zudem bereit, an der akademischen Selbstverwaltung mitzuwirken.

Die Einstellungs Voraussetzungen richten sich nach § 36 und § 37 Hochschulgesetz des Landes NRW.

Die Technische Universität Dortmund hat sich das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen und ermutigt nachdrücklich Wissenschaftlerinnen, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Technische Universität Dortmund unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und fördert die Gleichstellung der Geschlechter in der Wissenschaft.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsliste, Zeugnisse etc.) werden - gerne per E-Mail in einer pdf-Datei - bis zum 19.08.2020 erbeten an

die Dekanin der Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften
Univ.-Prof:in Dr. Gudrun M. König
Technische Universität Dortmund
44221 Dortmund
Telefon: 0231/755-4111
Fax: 0231/755-4506
dekanat.fk16@tu-dortmund.de
www.fk16.tu-dortmund.de